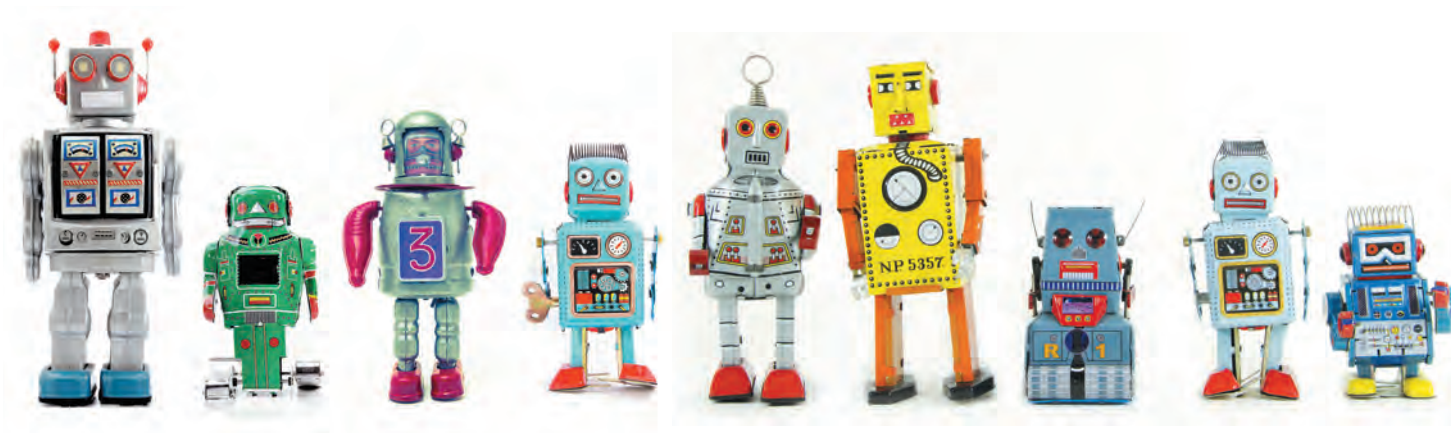


# 20 FINTECH-LÖSUNGEN



## ALTOO

### NEUE KONSOLIDIERUNGSFORMATE

Von **HANS LINGE**

MARTIN STADLER



**A**ltoo hat eine Technologie-Plattform entwickelt, die es Ultra High Net Worth Individuals und deren Vertretern ermöglicht, auf innovative, wesentlich dynamischere Art mit ihrem Vermögen und den unterschiedlichen Anlagen, aus denen es besteht, zu interagieren. Der Aufbau der Plattform liefert auf täglicher Basis einen konsolidierten Überblick über sämtliche Anlagen so dass ihre reale Entwicklung jederzeit mitverfolgt werden kann. Die Plattform bietet auf der Basis dieser digitalen Daten klare und transparente Tools zur Unterstützung der Entscheidungsfindung, um jedem Kunden zu helfen, die mit seinem Vermögen verfolgten Ziele zu erreichen.

Bei diesem Programm handelt es sich um eine der ersten verfügbaren Open-Banking-Applikationen. Die Einführung neuer Vorschriften wie die Zahlungsdienstleistungsrichtlinie in der Europäischen Union ermöglicht Drittdienstleistern den standardisierten Zugriff auf Bankinformationen. Altoo nutzt diese neuen Möglichkeiten und Schnittstellen, mit deren Hilfe die Kunden ohne Sicherheitsrisiko ihre sämtlichen Anlagen auf ein und derselben Plattform überschauen können. Die Hauptvorteile sind bessere Kontrolle und erhöhte Effizienz.

Die Plattform funktioniert nach dem Software-as-a-Service-Modell (SaaS). Die Kosten werden auf dieser Basis berechnet und beruhen auf der Komplexität jeder einzelnen Vermögensstruktur und nicht auf dem Wert der konsolidierten Anlagen.

[www.altoo.io](http://www.altoo.io)

In den letzten Jahren sind in der Schweiz mehrere hundert Fintech-Unternehmen entstanden. Da es keine gemeinsame Plattform gibt, verliert man leicht den Überblick. Sphere hat daher ein Best-of zusammengestellt: 20 auf Vermögensverwaltung spezialisierte Fintech-Tools, um die Angebote zu verbessern und den Alltag leichter zu machen. Denn nie war die Zukunft so nahe wie heute.

# FÜR VERMÖGENSVERWALTER



*Für unabhängige Vermögensverwalter werden Fintech und deren Applikationen schnell unentbehrlich werden.*

## PERFORMANCE WATCHER

Die Plattform für Bewertungen und Vergleiche

NICHOLAS HOCHSTADTER



Performance Watcher ist eine vernetzte Plattform, mit der Vermögensverwalter die Performance ihrer Portfolios mit anderen Portfolios mit identischen Managementstilen unter Berücksichtigung der jeweiligen Risikotoleranzgrenzen vergleichen können. Die Anwendung umfasst zahlreiche Funktionalitäten, darunter mehrere Warnsysteme und Reporting-Tools. Die Vermögensverwalter verfügen so über eine sehr einfache und optimal gesicherte Lösung, mit der sie ihren Kunden jederzeit in Echtzeit Schlüsseldaten über die Entwicklung ihres Kontos übermitteln können.

Die klare und transparente Übermittlung dieser Informationen und Daten bietet den Vermögensverwaltern die Möglichkeit, auf gegenseitigem Vertrauen beruhende

Beziehungen aufzubauen oder erneut anzuknüpfen. Im Einklang mit der neuen MiFID-Gesetzgebung kann Performance Watcher die Übereinstimmung des realen Risikos der verwalteten Portfolios mit dem Anlegerprofil der Kunden kontrollieren. Die Plattform bietet den Nutzern völlige Anonymität und die Vertraulichkeit ihrer Daten.

Die Anmeldung ist kostenlos. Sie wird durch die von den Nutzern zur Bereicherung der Plattform und gemeinsamen Nutzung miteinander geteilten anonymen Daten gedeckt. Auf diese Weise und gegen Zahlung einer jährlichen Grundgebühr von CHF 2.00 pro Portfolio können Investoren bereits täglich die Performance ihrer Portfolios bewerten. Darüber hinaus beginnen die Kosten bei CHF 100.00 monatlich und hängen jeweils von der Anzahl der Nutzer, des Niveaus ihrer Zugangsrechte und den gewählten Optionen ab.

[www.performance-watcher.ch](http://www.performance-watcher.ch)



>>>



## EDGELAB

### INVESTITIONEN DER NEUEN GENERATION

CÉDRIC ULLMO

>>>



**E**dgelab verwaltet Finanzdaten und entwickelt Software mit dem Ziel, Anlageberatungsprozesse neu zu strukturieren und sie im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen effizienter, zuverlässiger und deutlich besser skalierbar zu gestalten. Desgleichen gewährleistet die Plattform auch die Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen. Schlagender Vorteil ist die Methode, die zur Festlegung von Risikofaktoren, Szenarios, Eignungs- und Optimie-

runskriterien sowie der Risikomodelle entwickelt wurde.

Edgelab geht in diesem Sinne auf einige grosse Herausforderungen ein, mit denen die Vermögensverwalter heute konfrontiert werden: die Notwendigkeit, ein hochwertigeres Angebot an Investitions-Möglichkeiten zu bieten, gestiegene Ansprüche der Kunden, sinkende Margen und zunehmende regulatorische Auflagen. Edgelab unterstützt sie bei der Optimierung ihrer Verwaltungskapazitäten und ihrer Anlageangebote beispielsweise durch die völlige Kontrolle der Qualität der verarbeiteten Daten und die kontinuierliche Neubewertung der Risikofaktoren. Die Gebührenstruktur umfasst einmalige Lizenzgebühren und regelmässig wiederkehrende Gebühren für die Nutzung der Daten und die Wartung der Anwendung. Die Lizenzgebühren hängen von der Anzahl der Portfolios sowie der aktiv genutzten Finanzinstrumente des Anlageuniversums ab. Die niedrigste Preiskategorie liegt bei rund CHF 50'000.

[www.edgelab.ch](http://www.edgelab.ch)



## RAIZERS

### EIN ORIGINELLER ANSATZ FÜR NICHT-BÖRSENNOTIERTE WERTPAPIERE

MAXIME PALLAIN



**R**aizers ist eine auf nicht-börsennotierte Wertpapiere spezialisierte europäische Investmentplattform, die junge Unternehmen bei ihrer Suche nach Finanzierungen unterstützt. Sie ist für Privatpersonen gedacht und bietet Vermögensverwaltern und Family-Office die Möglichkeit, für ihre Kunden in Start-Up- Unternehmen

Mittels dieser Plattform bietet Raizers Zugang zu Investitionsmöglichkeiten, die bisher einer exklusiven Kundschaft, generell Banken oder auch institutionellen Investoren, vorbehalten waren. Im Übrigen ermöglicht die branchenübergreifende Abdeckung durch Raizers den Investoren einerseits eine Diversifikation ihres Anlagerisikos, andererseits können sie sich auf die von ihnen bevorzugten Unternehmen und Aktivitäten konzentrieren.

Raizers erhebt keine Gebühren bei den Investoren. Die Plattform erhält eine Provision auf das eingebrachte Kapital. Diese Vergütung deckt die Bearbeitungsgebühren sowie die Kosten für die Suche nach Investoren und die Kommunikation.

[www.raizers.com](http://www.raizers.com)

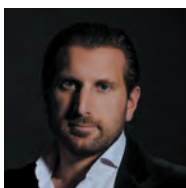
und KMU zu investieren, die das Analystenteam der Plattform ausgewählt haben. Seit der Gründung der Plattform wurden etwa sechzig kapitalsuchende Unternehmen unter über 2000 Kandidaten ausgewählt. Die Investition ist auf zwei Arten möglich: entweder durch die Übernahme einer partizipativen Direktanlage oder im Zuge des Crowd-Lendings mit einer durchschnittlichen Rendite von 6 Prozent bis 12 Prozent über eine Laufzeit von 12 bis 36 Monate.



## WEALTHINITIATIVE

### MANAGEMENT VON SACHANLAGEN

DOUGLAS AZAR



**W**ealthInitiative bewertet und fördert Transaktionen im Bereich alternativer Vermögenswerte wie Immobilien, Kunst, Sammlerobjekte und Anteile an nicht-börsennotierten Unternehmen. Es handelt sich um einen Marktplatz, auf dem Kunden von Finanzinstituten ihre Anlagen untereinander kaufen und verkaufen können. In

WealthInitiative ist eine einzigartige und innovative Lösung, da sie nicht-finanzielle Vermögenswerte in die Portfolios der Kunden aufnimmt und diesen eine klarere Bewertung ihrer Vermögenswerte ermöglicht. WealthInitiative funktioniert wie ein interner Marktplatz zwischen Banken oder Verwaltungsgesellschaften. Die Plattform schaltet auf diese Weise Vermittlungsgebühren aus und eröffnet neue Perspektiven für die Verwaltung von Sachanlagen (tangible assets).

Für Family-Offices und Vermögensverwalter ist die Plattform nach Annahme der Bedingungen und der Dokumentation kostenfrei zugänglich. WealthInitiative erhebt je Transaktion eine Gebühr von 1 Prozent bis 2 Prozent auf den jeweiligen Nennwert.

[www.wealth-initiative.com](http://www.wealth-initiative.com)

einer ersten Phase wurde die Plattform intern genutzt, um den Austausch zwischen Kunden ein und desselben Finanzinstituts zu ermöglichen und zu verwalten. In einer zweiten Phase erlaubt die Plattform ebenfalls die Verbindung der Finanzinstitute untereinander.



## THESCREENER

EIN ALGORITHMISCHER RADAR FÜR DIE AKTIENMÄRKTE

ANDREAS LUSSER



**T**heScreener hat sich innerhalb von nunmehr fast 20 Jahren zum europäischen Marktführer auf dem Gebiet der unabhängigen quantitativen Analyse entwickelt. Mit einem Bottom-up-Ansatz und solidentechnologischen Tools erstellt theScreener objektive, kohärente und systematische Analysen von Aktien und Investmentfonds. theScreener

hat über 6 000 Aktien, 100 Sektoren und 59 Indizes im Fokus und deckt damit über 95 Prozent der weltweiten Börsenkapitalisierung ab.

Auf diese Weise möchte theScreener die professionellen Investoren bei ihren täglichen Aufgaben und Herausforderungen unterstützen: Erfüllung gesetzlicher Vorschriften, neue geschäftliche Anforderungen, zunehmende Verfeinerung und Verkomplizierung des Portfolio-managements usw... Zu diesem Zweck hat das Unternehmen ein Ratingsystem geschaffen, das auf präzisen Analysen basiert, bei

denen fundamentale, technische und risikozentrierte Bewertungen erfolgen. theScreener extrahiert die hierfür erforderlichen Bruttodaten für Aktien aus ThomsonReuters und für Fonds aus MorningStar. Hinzu kommt, dass die Analysen von einer intern entwickelten Technologie aus klaren und nachvollziehbaren Algorithmen erstellt werden. theScreener bietet in diesem Sinne drei strategische Lösungen: eine Analyseplattform, Analyseberichte und automatische Portfolios. Das Produktangebot von theScreener basiert auf einer jährlichen Lizenz bestehend aus dem Zugang zur Analyse- und Research-Plattform und zu den automatischen Portfolios und beginnt bei CHF 14'900. Der Zugriff auf Analyseberichte wird ab CHF 4 800 angeboten. Schliesslich ist die Erstellung von massgeschneiderten automatischen Portfolios ab CHF 14'900 plus Beratungskosten von rund 30 bp/Jahr verfügbar.

[www.thescreener.com](http://www.thescreener.com)



## INDIGITA

CROSS-BORDER-TRANSAKTIONEN IM GRIFF

PATRICK GENAZZI



**M**it den von indigita entwickelten Lösungen lassen sich die komplexen grenzüberschreitenden Regelungen in den Griff bekommen. Das Angebot von Indigita umfasst inLearning, eine innovative Lösung, mit der Angestellte, die im internationalen Kundengeschäft arbeiten, eine Schulung über die regulatorischen Grundlagen für die betreffenden Länder erhalten können. Bei der Nutzung von inApp genügen drei Handy-Klicks und ein Kundenbetreuer weiss sofort, was er darf und was nicht, welches Finanzprodukt er dem Kunden anbieten kann, und dies in jeder Situation. Zudem liefert indigita eine API, über die jede IT-Lösung angeschlossen und die grenzüberschreitende Compliance automatisch getestet werden kann.

Mit diesen Lösungen können die Vermögensverwalter die Kosten reduzieren, die ihnen entstehen, wenn sie grenzüberschreitenden

regulatorischen Herausforderungen begegnen müssen. Sie begrenzen zudem die mit nicht-konformen Geschäften verbundenen Risiken und vermeiden potenzielle rechtliche und finanzielle Konsequenzen. Und schliesslich können sie durch die Beherrschung der regulatorischen Vorschriften das Geschäft mit internationalen Kunden deutlich effizienter managen. Indigita stützt sich auf die von der BRP SA gelieferten Daten und deckt auf diese Weise über 140 Länder ab. Zudem ist indigita das einzige Unternehmen, das eine intelligente Lösung bietet, mit der die komplexen Fälle von Kunden bearbeitet werden können, die mehrere Rechtsnachfolger, wirtschaftlich Berechtigte oder Bevollmächtigte in verschiedenen Ländern haben.

Die Kosten richten sich nach der Anzahl der Nutzer und Länder. Zudem kann man auch über eine „Pay-per-Click“-Lösung auf die Informationen zugreifen. In diesem Fall zahlen die Kunden nur das, was sie tatsächlich nutzen. [www.indigita.ch](http://www.indigita.ch)

## 3RD-EYES

TOOLS FÜR DIE VERMÖGENSPANUNG

STEPHANIE FEIGT



**3**rd-eyes wurde 2015 gegründet und bietet Finanzdienstleistern unter anderem eine professionelle, automatisierte und doch individuelle Lösung für die Vermögensplanung und Anlageberatung ihrer Kunden

Die Vermögensplanungslösung evaluiert, wie die finanziellen Ziele der Kunden unter Berücksichtigung aller Vermögenswerte, zum Beispiel auch Immobilien, bestmöglich erreicht werden können. Es wird die optimale, individuell auf den Kunden und seine Ziele zugeschnittene, Anlagestrategie errechnet.

Der Anlagevorschlag basiert des Weiteren auf den persönlichen Wertvorstellungen und Überzeugungen des Kunden.

3rd-eyes verfolgt einen modularen Ansatz. Ihre vier Module Profil, Vermögen & Ziele, Empfehlung und Portfolio können individuell als Software as a Service oder API an die bestehende Systemlandschaft angebunden werden. Die Lösung basiert auf einer professionellen Asset-Liability-Management-Methodik, welche realistische Simulationen und hochwertige Optimierungen liefert. Diese Methode stand bisher nur institutionellen Anlegern zur Verfügung.

[www.3rd-eyes.com](http://www.3rd-eyes.com)



>>>



## ARCATRUST DER DIGITALE TRESOR

PATRICK TRINKLER

>>>



Der lateinische Begriff „Arca“ bedeutet Truhe. Die gleichnamige Lösung, die ArcaTrust auf dem Campus der EPFL in Lausanne entwickelt hat, ist eine neue Art von Safe in einer vollkommen digitalen Version. Mit ihrer Plattform und ihrer Software ermöglicht diese Version die Aufbewahrung und Nutzung digitaler Vermögenswerte. Arca schützt den Lebenszyklus dieser Daten – angefangen bei ihrer Generierung bis hin zu ihrer Archivierung – einschliesslich der

Verwaltung der Nutzungsprozesse.

Im Hinblick auf die Kryptographie ist Arca eine besonders flexible Lösung. Von ihren Entwicklern wird sie als „gateway“ bezeichnet. Arca ist die Antwort auf derzeitige Gefahren für die Cyber-Sicherheit und kann problemlos an künftige Hacker-Angriffe angepasst werden. Die Lösung ist skalierbar und eignet sich sowohl für die aktuellen digitalen Assets als auch für künftige Varianten. Dieser Tresor ist eine Kombination neuester Technologien aus den Bereichen Elektronik, Informationstechnologie und Algorithmen. Die in der Schweiz entwickelte Lösung besteht aus Komponenten, welche die von Banken geforderten Sicherheitszertifikate internationaler Organisationen erhalten haben. Das Produkt kostet mehrere zehntausend Schweizer Franken, zu denen gegebenenfalls noch die Kosten für die individuelle Einstellung bzw. Anpassung hinzukommen.

[www.arcatrust.io](http://www.arcatrust.io)



RALF HUBER,  
NICOLAS BLANCHARD,  
THOMAS SUTER,  
PHILIP SCHOCH



Apiax ermöglicht es Finanzdienstleistungserbringern dank ihrer digitalen Lösungen, die immer komplexeren Regeln wesentlich problemloser einzuhalten. Hierzu hat Apiax eine Reihe von Tools entwickelt, mit denen Finanzinstitute, u. a. Verwaltungsgesellschaften, die für sie geltenden Anforderungen der Aufsichtsbehörden digitalisieren und so gezielt einhalten können. Sie können dann umgehend die Konformität ihrer Produkte und Dienstleistungen prüfen.

Das „Regulatory Cockpit“ ermöglicht es Rechts- und Compliance-Verantwortlichen, die neuen Vorschriften zu kontrollieren und digital anzupassen. Diese digitalen Regeln können über eine Applikation

genutzt, aber auch über eine API zur Verfügung gestellt und in vorhandene Applikationen und Prozesse integriert werden.

Bei dem Angebot von Apiax handelt es sich um eine modulare Lösung. Die meisten Kunden ziehen zwar bereits digitalisierte Regelwerke vor, aber andere digitalisieren die relevanten Informationen selbst. Apiax zählt zu den Finalisten der Swiss FinTech Awards 2018 und ist über den Marketplace von Temenos erhältlich.

[www.apiax.com](http://www.apiax.com)



## ADDITIV DIGITALISIERUNG DES VERMÖGENSVERWALTUNGSANGEBOTS

MICHAEL  
STEMMLE



Die Plattform Additiv DFS (Digital Finance Suite) geht nunmehr bereits in die vierte Generation. Additiv DFS fällt in die Kategorie der Software as a Service. Es handelt sich um eine Multi-Kanal-Plattform, die Finanzdienstleistern und insbesondere unabhängigen Vermögensverwaltern die Möglichkeit eröffnet, sowohl für das Asset-Management als auch die Vermögensverwaltung verschiedene digitale Lösungen zu entwickeln und umzusetzen. Das Hauptziel des Systems besteht in der Verbesserung des Kundenerlebnisses durch Erleichterung des Zugangs zum Dienstleistungsangebot bei gleichzeitiger Senkung der Betriebskosten. Additiv DFS

digitalisiert über eine einzige Plattform die gesamte Wertschöpfungskette. Desgleichen übernimmt sie sowohl die internen Prozesse, als auch die Kunden-Bank-Interaktionen über alle Kanäle.

Zudem bietet additiv DFS den Kunden durch einen modularen Aufbau die Möglichkeit, je nach Bedarf einzelne Dienste oder Dienste in verschiedenen Kombinationen in Anspruch zu nehmen. Die Software kann entweder per Lizenz oder als Cloud-Lösung erworben werden. Die Kosten variieren hierbei je nach Grösse des Kunden, Servicemodell und Serviceleistung sehr stark. Eine On-Premise Installationslizenz für eine herkömmliche Wealth Management Suite ist ab CHF 800'000 zu haben, während einzelne, cloudbasierte Tools ab CHF 20'000 erhältlich sind.

[www.additiv.com](http://www.additiv.com)



## LENDITY

### ZUGANG ZU PRIVATE DEBT

RAFAEL KARAMANIAN



**A**nlagen in Private Debt sind äusserst komplex und mit grossem Zeitaufwand verbunden. In diesem Bereich bietet Lendity Anlagelösungen von institutioneller Qualität, um Zugang zu den besten Anlagechancen weltweit zu erhalten. Lendity ist in zahlreichen Segmenten aktiv, einschliesslich Vergabe von Krediten an Verbraucher und KMU (kleine und mittelständische Unternehmen) sowie in verschiedenen Rechtsräumen und Währungen.

Durch Steuerung und Überwachung des Risikos, Vereinfachung des Zugangs und Optimierung von Strukturen bietet Lendity Mehrwert. So überwacht Lendity beispielsweise mehrere Kreditplattformen gleichzeitig und investiert nur in diejenigen mit dem besten Risiko-

Rendite-Profil. Dann organisiert Lendity ihre Portfolios, um die Diversifizierung - nicht nur nach Krediten, sondern auch nach Plattformen - zu optimieren. Das alles erfolgt mit Hilfe einer individuellen Infrastruktur von institutioneller Qualität, die die Rechtsvorschriften für internationale Transaktionen erfüllt und für solche steueroptimiert ist. Die Infrastruktur als solche bietet einen vereinfachten Zugang über den traditionellen Kapitalmarkt.

Die angebotenen Dienstleistungen sind modular und die Gebühren entsprechen den Branchenstandards in vergleichbaren Anlageklassen.

[www.lendity.com](http://www.lendity.com)



## AAACCELL

### OPTIMIERUNG DES RENDITE-RISIKO-PROFILS IN DEN PORTFOLIOS

SANDRO SCHMID



**A**AAccell, ein Spin-off-Unternehmen der Universität Zürich, entwickelte in den letzten Jahren PSARM (Portfolio Selection and Active Risk Monitoring), eine führende Quant Engine zur Verbesserung des Risiko-Rendite-Profiles. Dieses Tool macht ein vorhandenes institutionelles oder privates Anlageportfolio zu einem Portfolio mit

geringerem Risiko und verbessert gleichzeitig die Rendite, ohne die Zusammensetzung der einzelnen ausgewählten Portfoliopositionen zu ändern. Lediglich die Gewichtungen der einzelnen Positionen werden angepasst - entweder täglich, wöchentlich, monatlich oder vierteljährlich. PSARM wird darüber hinaus durch aktive, zukunftsgerichtete Risiko-

kosteuerung auf der Basis der Messung des Tail-Risikos des Portfolios ergänzt, die sehr genau ist und einfache Volatilitätsschätzungen übertrifft. Sie dient als Frühwarnsystem gegen umfassende Marktrisiken und übermässige systemische Risiken.

Externen Vermögensverwaltern steht hiermit eine neue Plattform für moderne Anlageberatung auf der Basis hochentwickelter Risikosteuerungs- und Vermögensverwaltungstechnologie zur Verfügung.

PSARM basiert auf weltweit führendem Research in quantitativem Finanzwesen, künstlicher Intelligenz und maschinellem Lernen auf den Gebieten Statistik und Stochastik, Ökonometrie und Mathematik. Diese Erfindung war nur dank der jüngsten massiven Verbesserung der Leistungsfähigkeit von Computern und des Datenzugangs möglich. Das Team von AAaccell besteht aus zwei ehemaligen CEOs von Banken, einem ehemaligen Gesellschafter einer der Big Four, elf Professoren und mehreren PhD- und Masterstudenten der Universität Zürich, der ETH, Der Columbia University New York und anderer bekannter Universitäten.

[www.aaaccell.ch](http://www.aaaccell.ch)



## VIAC

### VORSORGE AUF DEM SMARTPHONE

DANIEL PETER,  
CHRISTIAN MATHIS  
UND JONAS GUSSET



**G**emeinsam mit der Stiftung Terzo der WIR Bank ist es VIAC gelungen, die Vorsorge, die mitunter als äusserst abschreckend gilt, in das Digitalzeitalter und das neue Jahrtausend überzuleiten. Mit der recht amüsanten

App der Basler Fintech und natürlich einem Smartphone kann der Kunde das Heft selbst in die Hand nehmen und orts- und zeitunabhängig seine private Säule 3a verwalten.

Nebst der äusserst einfachen Nutzung – das Onboarding dauert nur wenige Minuten – liegt der wohl grösste Mehrwert in den sehr tiefen Gebühren. Durchschnittlich ist VIAC 65 Prozent billiger als die Konkurrenz. Im Schnitt weisen ihre Strategien Gesamtkosten von lediglich 0,43 Prozent aus (Depot, Courtagen, Verwaltung & Produktkosten).

Seit Mai 2018 ist es für Nutzer möglich, eine eigene Allokationsstrategie zusammenzustellen. Die Plattform VIAC soll darüber hinaus zusehends geöffnet werden. So könnten EAMs ihren Kunden einfache digitale Lösungen im Vorsorgebereich anbieten und den immer engeren Rahmen der Verwaltung von Finanzanlagen verlassen.

[www.viac.ch](http://www.viac.ch)

>>>



## METACO

### ABSICHERUNG VON KRYPTOKONTEN

ADRIEN TRECCANI

>>>



Für Finanzinstitute, die Verwaltungsleistungen im Bereich Kryptowährungen anbieten wollen, hat Sicherheit oberste Priorität. Zu diesem Zweck hat Metaco mit Silo eine umfassende Custody-Infrastruktur geschaffen, mit deren Hilfe diese Vermögenswerte absolut sicher, zuverlässig und integriert gespeichert und verwaltet werden können. Silo wurde in der Schweiz konzipiert und zusammen mit Guardtime, dem Experten für militärische Cybersicherheit, entwickelt. Hiermit lassen sich Kryptowährungen sehr viel

leichter in die Business Pipeline integrieren.

Silo stellt eine optimale Mischung aus ultra-abgesicherter Soft- und Hardware dar und umfasst ein Multi-Portfolio-System, damit Benutzer mehrere Konten und Kryptowährungen in verschiedenen Formen mit hohen Sicherheits- und Compliance-Protokollen verwalten können. Die strengen Multi-Signatur-Regeln, die auf mehreren Knoten beruhende Infrastruktur und personalisierte Zugriffsrechte heben jedwede zentrale Validierungsstelle auf und schützen gegen den Verlust von Schlüsseln, Katastrophenereignisse und geopolitische Risiken. Sicherheit und Kontrolle werden durch konfigurierbare Begrenzer für den Transaktionskurs, Not-Aus-Schalter für das Portfolio und personalisierte Sicherheitsstrategien zusätzlich erhöht.

Im Jahr 2014 von Adrien Treccani gegründet, wird Metaco von mehreren institutionellen Aktionären unterstützt, u.a. von Avaloq, SICPA, Swisscom und Swiss Post.

[www.silo.metaco.com](http://www.silo.metaco.com)



## FOXSTONE

### CROWDFUNDING FÜR IMMOBILIEN

DAN AMAR



Foxstone ist eine Online-Crowdfunding-Plattform, die direkten Zugang zum Schweizer Wohnimmobilienmarkt bietet. Investiert werden kann hier ab einem Mindestbetrag von CHF 50'000. Auf der Plattform finden mehrere Investoren zusammen, um eine Renditeimmobilie zu kaufen, deren neue Miteigentümer zu werden und Mieterträge zu erzielen. Sie bietet ausserdem Investitionsmöglichkeiten in Immobilienentwicklungsprojekte in Form von Krediten an Bauträger. Durch die Digitalisierung der Prozesse fördert die Plattform den Zugang zu einer Anlagenklasse, die bisher professionellen Anlegern und einigen wenigen vermögenden Investoren vorbehalten war. Foxstone bietet einen schlüsselfertigen Service: Auswahl von in Frage kommenden Objekten, Verhandlung über die Finanzierung mit dem Hypothekenanbieter, juristische Begleitung und Vertretung der Anle-

ger beim Notar während des Erwerbs. Ausgewählte Immobilien werden einer gründlichen Analyse unterzogen.

Mit diesen Möglichkeiten für direkte Investitionen auf dem lokalen Immobilienmarkt sind unabhängige Vermögensverwalter in der Lage, der wachsenden Nachfrage von Kundinnen und Kunden nach Sachwerten mit stabilen Erträgen gerecht zu werden. Immobilien-Crowdfunding ist im Übrigen ein robustes Instrument zur Diversifikation mit einer starken Dekorrelation gegenüber den Finanzmärkten. Schliesslich ermöglicht die Granularität von Miteigentumsanteilen Foxstone den Aufbau eines Sekundärmarktes.

[www.foxstone.ch](http://www.foxstone.ch)



## INVESTGLASS

### DIE DIGITALE ANTWORT AUF MiFID UND FIDLEG

ALEXANDRE  
GAILLARD



Der erste Prototyp von InvestGlass wurde 2014 eingeführt. Ziel war hierbei eine Steigerung der Rentabilität durch eine transparente individuelle Gestaltung von Anlageempfehlungen. Mit der zweiten Version von InvestGlass 2018 bestätigte sich die Beliebtheit einer Plattform, in die nun vielfältige Funktionalitäten integriert sind, wie z. B. Onboarding, CRM, KYC, CMS, PMS, Anlegerportal, Berichterstattung und Auftragsübermittlung.

Bisher konnte InvestGlass mehr als 250 Vermögensverwalter und ihre 50'000 Anleger in der Schweiz, Europa und Singapur überzeugen.

Mit Hilfe der Plattform haben sie ihre Margen deutlich verbessern können, weil hierdurch bis dato manuelle Prozesse automatisiert werden und sich die Verwaltung von Baustellen wie FIDLEG, MiFID oder auch DSGVO vereinfacht.

In der Praxis ist eine Anbindung von InvestGlass an bereits bestehende Softwareprogramme möglich, um einen durchdachten digitalen Wandel zu gewährleisten. Die Lösung funktioniert als SaaS (Software as a Service), für die je Berater ein monatlicher Abo-Betrag von CHF 250 anfällt. Eine Installation ist nicht erforderlich, denn die Anwendung liegt in der Cloud auf Servern in Genf mit einem Kunden-Support in Schweizer Qualität.

[www.investglass.com](http://www.investglass.com)



## SENTIFI

EIN NEUER ANSATZ AUF DEM GEBIET DER FINANZINFORMATIONEN

ANDERS BALLY



**S**entifi wurde 2012 gegründet und hilft ihren Nutzern bei der Optimierung der Investmentprozesse und der Rationalisierung des Risikomanagements, indem sie ihnen Finanzinformationen liefert, bei denen es sich um Alternativen zu den üblichen Informationsflüssen handelt. Die Preisträgerin der Swiss Fintech Awards 2016

analysiert dank der von ihr entwickelten Anwendungen verschiedene nicht strukturierte Daten aus dem Internet, die mit Hilfe von künstlicher Intelligenz und maschinellem Lernen verarbeitet werden. So wertet sie beispielsweise Newsfeeds, Blogposts und Nachrichten in den sozialen Netzwerken aus. Die Inhaltsanalysen werden dann an

die Anleger weitergeleitet, damit diese so schnell wie möglich wichtige Tendenzen und Ereignisse identifizieren und deren Auswirkungen auf verschiedene Anlageklassen antizipieren können.

So sind sie in der Lage, die Märkte besser zu überwachen und bestimmte Signale zu erkennen, die bei den herkömmlichen Anbietern von Finanzinformationen nicht unbedingt verfügbar sind. Die stündlich aktualisierten Analysen von Sentifi sind bereits Bestandteil von über 50 erstrangigen Finanzdienstleistungsplattformen und Medienportalen in rund zehn Ländern.

[www.sentifi.com](http://www.sentifi.com)



## LOANBOOK

INSTITUTIONELLE DARLEHEN MIT WENIGEN KLICKS

STEFAN MÜHLEMANN



**L**oanbook wurde 2015 von Stefan Mühlemann gegründet. Es handelt sich um eine Online-Kreditplattform, auf der Körperschaften des öffentlichen Rechts und Grossunternehmen mit wenigen Klicks Finanzierungsanträge einreichen können. Potenzielle Anleger, die bei der Plattform angemeldet sind, egal ob es sich um Banken, Institutionelle Investoren oder Verwaltungsgesellschaften handelt, haben

Zugriff auf diese Anfragen und können Darlehen anbieten. Werden

sich die Parteien einig, können sie direkt über die Plattform einen Vertrag abschliessen. In der Schweiz ist es jetzt möglich, verbrieft, börsengehandelte Instrumente wie Kredite zu zeichnen.

Seit Gründung des Unternehmens wurden über 1 100 Finanzierungen in Gesamthöhe von mehr als 16 Milliarden Franken beantragt. Die Plattform wird von mehr als 1 100 Kreditnehmern und etwa 300 Kreditgebern aktiv genutzt. Loanbook erhielt zahlreiche Preise und Auszeichnungen, darunter den Swiss Fintech Award 2018 und den von EuroFinance vergebenen Innovation Winner Award. Durch die komplette Digitalisierung des Prozesses vom Antrag bis zum Vertragsabschluss, der auf herkömmlichem Wege mehrere Monate dauern kann, werden die Fristen für Kreditnehmer und Kreditgeber hier auf wenige Minuten verkürzt.

[www.loanbook.com](http://www.loanbook.com)



## FUNDBASE

EIN BESSERER ZUGANG ZU ALTERNATIVEN ASSET-MANAGERN

LILIAN KLOSE-LA SCALEA



**F**undbase ist eine digitale Plattform, die entwickelt wurde, um ein anderes Bild des alternativen Managements zu zeichnen und allen Investoren die Möglichkeit zu bieten, Investments in Alternative Anlagen zu tätigen. Fundbase funktioniert wie ein Marktplatz und nicht wie eine Datenbank. Ihr Ansatz ermöglicht die Identifizierung

und Integrierung von Fonds mit hohem Wertpotenzial statt sich auf die reine Referenzierung von Performance-Daten zu beschränken.

Der Erfolg von Fundbase basiert auf dem gemeinsamen Engagement von Vermögensverwaltern und Anlegern. Die Plattform wählt Vermögensverwalter aus, die ihre eigenen Strategien umsetzen, so dass die Anleger genau die Art der Anlage finden können, die am besten zu

ihnen passt. Die Vermögensverwalter können ihre Fonds auf der Plattform registrieren und kostenlos mit den Anlegern Kontakt aufnehmen. Auf Anfrage können Anleger auch auf Schweizer Verwaltungsgesellschaften zugreifen.

Der Mehrwert von Fundbase ist in der Fähigkeit zu sehen, Interaktionen zwischen Vermögensverwaltern und Anlegern zu entwickeln. Die Geschwindigkeit und Effektivität dieser Interaktionen führen zu einer transparenteren Beziehung und einer besseren Kommunikation.

Die Anleger profitieren somit von einem breiteren Spektrum an Optionen und von Information mit hoher Detailfähigkeit. Die angebotenen Formeln bieten den Anlegern einen zunehmenden Grad an Individualisierung und Zugang zu Investmentfonds.

[www.fundbase.com](http://www.fundbase.com)